Résumés

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Mémoires de la Société Vaudoise des Sciences Naturelles**

Band (Jahr): **17 (1978-1987)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

10. Résumés

Résumé. – L'étude morphologique du Gros-de-Vaud a permis de préciser la contribution de l'érosion glaciaire dans le modelé d'une région molassique. C'est elle qui est à l'origine du relief profilé des interfluves et du façonnement de quelques vallées spacieuses, favorablement orientées dans le sens de l'écoulement de la glace et de la direction tectonique. Les autres dépressions, transversales ou obliques, au contraire, ont été comblées de moraine et de graviers.

Cette évolution morphologique a déterminé celle des réseaux hydrographiques. A chaque retrait glaciaire, les modifications du relief ont obligé les rivières et leurs affluents à déplacer leurs cours, tandis que l'abaissement des niveaux de base locaux provoquait une vigoureuse reprise de l'érosion fluviale régressive.

Zusammenfassung. – Die geomorphologische Untersuchung des Gros-de-Vaud hat gezeigt, daß die Glazialerosion wesentlich an der Ausgestaltung dieser Molasse-Landschaft beteiligt ist. Sie ist verantwortlich für das ausgeprägte Relief der Interfluvia (Gebiete zwischen den Flußtälern). Täler, deren Verlauf günstig zur Fließrichtung des Eises und zu den tektonischen Leitlinien lag, wurden stark erweitert. Die anderen, quer oder schräg dazu verlaufenden Depressionen wurden dagegen durch Moränen und Schotter aufgefüllt.

Diese morphologische Entwicklung hat die des Gewässernetzes bestimmt. Bei jedem Gletscherrückzug zwang das veränderte Relief die Flüsse und ihre Zubringer, den Lauf zu verlegen, und dank der Erniedrigung der lokalen Erosionsbasis setzte erneut eine kräftige rückschreitende Erosion ein.

Summary. – A morphological study in the western part of the molassic basin of Switzerland (Gros-de-Vaud) has allowed us to specify the amount of glacial erosion which is responsible for the sharp relief of the interstreams and wide valleys orientated parallel to the glacier flow and to the tectonic trend. On the contrary, other depressions, transversal or oblique, have been filled with gravel and moraine.

This morphological evolution has prepared the future hydrological networks. At each glacial retreat the changes in the relief forced the rivers and their tributaries to alter their course, whereas the lowering of the local base level provoked a vigorous renewal of regressive fluvial erosion.